

# Gemeinde Appen

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 352/2009/APP/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 11.11.2009
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ: 4/460-220

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	25.11.2009	öffentlich
Hauptausschuss der Gemeinde Appen	08.12.2009	öffentlich

### **Antrag der Familienbildungsstätte zur anteiligen Kostenübernahme an der Kindertagespflege hier: Änderung des Berechnungsschlüssels**

#### **Sachverhalt:**

Die ev. Familienbildungsstätte Pinneberg hat den anliegenden Antrag und eine umfangreiche Begründung auf anteilige Kostenübernahme an der Kindertagespflege (Tagesmütterkonzept) gestellt. Der Zuschussantrag an die Gemeinde Appen beträgt 2.528,09 Euro. Ein angekündigtes Gespräch der Bürgermeister zu diesem Thema findet Mitte November statt. Über das Ergebnis wird mündlich berichtet

#### **Stellungnahme der Verwaltung:**

In den letzten Jahren hat die Gemeinde Appen jährlich zwischen 450 und 600 Euro an die Ev. Familienbildungsstätte Pinneberg gezahlt. Auf Grund des neuen Berechnungsschlüssels soll die Gemeinde für das Jahr 2010 einen Zuschuss von 2.528,09 Euro zahlen. Derzeit gibt es über 100 Kinder unter 4 Jahren in der Gemeinde Appen. Im Jahr 2008 wurden 22 Kinder unter 3 Jahren und 2 Kinder zwischen 4 und 6 Jahren von der Familienbildung betreut.

Die Erhöhung des Zuschusses ist u.a. notwendig, da derzeit knapp 100 Tagesmütter durch die Familienbildungsstätte zu betreuen sind; die derzeitigen Personalkapazitäten nach dem Standards des Kreises Pinneberg jedoch nicht ausreichen.

#### **Finanzierung:**

Die Finanzierung des Antrages erfolgt über den Haushalt der Gemeinde Appen. Im Entwurf für 2010 ist bisher ein Betrag in Höhe von 600 Euro vorgesehen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen beschließt, der ev. Familienbildung Pinneberg einen Zuschuss in Höhe von 2.528,09 Euro/\_\_\_\_\_Euro für das Jahr 2010 zu gewähren.

---

(Brüggemann)

**Anlagen:**

Antrag der Familienbildung und Verwendungsnachweis 2008